

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>Vorwort</b> . . . . .	VII
<b>Einführung</b> . . . . .	1
<b>1 Begriffliche Klärungen und Fallkonstellationen</b> . . . . .	4
1.1 Begriffliche Klärungen . . . . .	4
1.2 Die wesentlichen Fallkonstellationen . . . . .	7
<b>2 Kostentragung auf der Grundlage spezieller um weltrechtlicher Bestimmungen</b> . . . . .	8
<b>3 Kostentragung auf der Grundlage des allgemeinen Polizei- und Ordnungsrechts</b> . . . . .	10
3.1 Voraussetzungen und Umfang von Ordnungsverfügungen . . . . .	10
3.2 Störer . . . . .	12
<b>4 Praktische Schwierigkeiten bei der Durchsetzung von Ansprüchen</b> . . . . .	13
<b>Gutachten</b> . . . . .	14
<b>1 Sachbericht</b> . . . . .	14
<b>2 Sanierungsverpflichtung von D. aufgrund spezialgesetzlicher Regelungen</b> . . . . .	18
2.1 § 10 Absatz 2 AbfG . . . . .	18
2.2 § 15 Absatz 1 Satz 1 LAbfG-NW . . . . .	21
2.3 § 4 Absatz 1 AbfG . . . . .	21
2.3.1 Geltungsbereich der Vorschrift . . . . .	22
2.3.2 Erfordernis einer Ermächtigungsgrundlage . . . . .	23
2.4 § 34 Absatz 2 WHG . . . . .	25
2.4.1 Geltungsbereich der Vorschrift . . . . .	25
2.4.2 Erfordernis einer Ermächtigungsgrundlage . . . . .	26
2.5 § 22 Absatz 2 Satz 1 WHG . . . . .	26
2.6 Andere spezialgesetzliche Bestimmungen . . . . .	27
	V

<b>3 Sanierungsverpflichtung von D. aufgrund des allgemeinen Polizei- und Ordnungsrechts . . . . .</b>	<b>27</b>
3.1 Zulässigkeit einer Ordnungsverfügung . . . . .	27
3.1.1 Gefahr für die öffentliche Sicherheit . . . . .	27
3.1.1.1 Betroffene Schutzgüter . . . . .	28
3.1.1.2 Gefahr . . . . .	28
3.1.2 Umfang der Maßnahmen . . . . .	31
3.2 Inanspruchnahme von D. als Störer . . . . .	31
3.2.1 Störerbestimmung nach der Lehre von der unmittelbaren Verursachung. . . . .	33
3.2.1.1 Inhalt der Lehre . . . . .	33
3.2.1.2 Konsequenzen für den vorliegenden Fall . . . . .	37
3.2.1.3 Ausschluß der Polizeipflichtigkeit . . . . .	39
3.2.1.3.1 Entgegenstehende „Legalisierungswirkung“ . . . . .	40
3.2.1.3.2 Verwirkung . . . . .	49
3.2.1.3.3 Verjährung . . . . .	49
3.2.1.3.4 Sonstige Ausschlußtatbestände . . . . .	49
3.2.1.3.5 Zwischenergebnis . . . . .	50
3.2.2 Störerbestimmung nach der Lehre von der Rechtswidrigkeit, Pflichtwidrigkeit und den Risikosphären . . . . .	50
3.2.2.1 Inhalt der Lehre . . . . .	51
3.2.2.2 Konsequenzen für den vorliegenden Fall . . . . .	52
3.2.3 Störerauswahl . . . . .	54
3.2.4 Verhältnismäßigkeit der Störerinanspruchnahme. . . . .	60
<b>4 Durchsetzung der Maßnahmen . . . . .</b>	<b>61</b>
<b>5 Zusammenfassung der Ergebnisse in Thesenform . . . . .</b>	<b>62</b>
<b>Literaturverzeichnis . . . . .</b>	<b>63</b>
<b>Sachregister . . . . .</b>	<b>70</b>